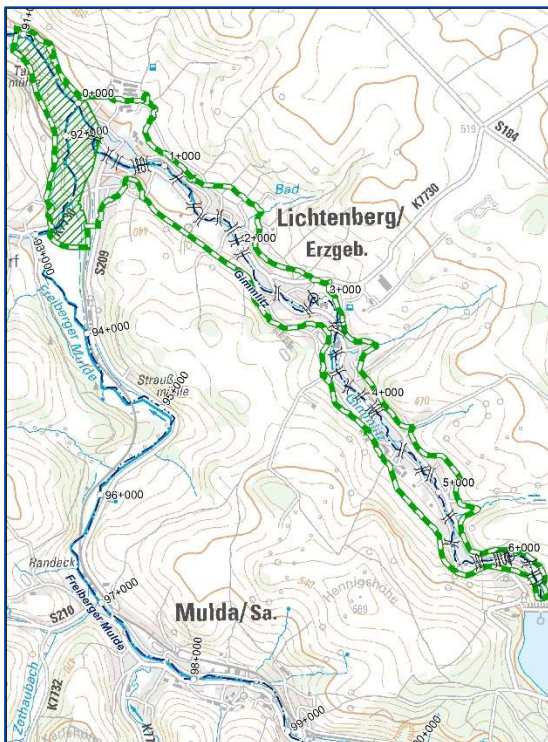


## 2D-HN-Modell der Gimmlitz von Fluss-km 0+000 bis 6+500 und Erstellung von HWGK und HWRK

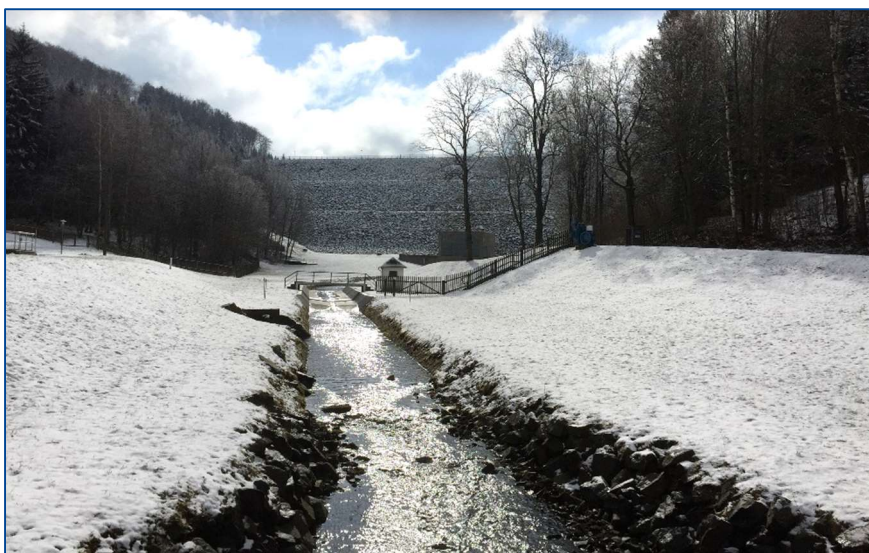
Im Zuge der Überprüfung der Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten wurde für die Gimmlitz ein Überarbeitungsbedarf aufgezeigt. Im Wesentlichen war aufgrund veränderter hydrologischer Randbedingungen, baulicher Veränderungen und der Fertigstellung von Hochwasserschutzmaßnahmen eine Modellaktualisierung erforderlich. Hierzu war das zweidimensionale hydrodynamisch-numerische Modell anzupassen und Berechnungen für HQ<sub>20</sub>, HQ<sub>50</sub>, HQ<sub>100</sub> sowie HQ<sub>200</sub> durchzuführen.

Das Bearbeitungsgebiet erstreckt sich entlang Gimmlitz von der Einmündung in die Freiburger Mulde bis zur Talsperre Lichtenberg.

Auf Grundlage des 2D-HN-Modells wurden Hochwasserrisiko- und Hochwassergefahrenkarten erstellt.



Bearbeitungsgebiet



Gimmlitz unterhalb der Staumauer Talsperre Lichtenberg

### Auftraggeber:

Landestalsperrenverwaltung des  
Freistaates Sachsen, Betrieb  
Freiberger Mulde/ Zschopau  
Rauenstein 6a  
09514 Pockau-Lengefeld

### Bearbeitungszeitraum:

12/2012 - 08/2019

### Bearbeiter:

M. Sc. Tilo Buschmann  
Dipl.-Ing. (FH) Anke Groß  
M. Sc. Tilo Sahlbach  
Sabine Läßig

### Leistungsumfang:

- Erstellung eines 2D-HN-Modells (SMS, HYDRO-AS\_2D)
- Erstellung eines digitalen Höhenmodells
- Modellkalibrierung anhand des HW 2013
- Sensitivitätsuntersuchungen
- stationäre Berechnungen für den Ist- und Planzustand
- Auswertung von Überflutungsflächen, Wasserspiegellagen und Fließgeschwindigkeiten
- Erstellung von Hochwassergefahren- und -risikokarten